

# Presseinformation

Datum 04.08.2020

## Die LVR-Klinik Bedburg-Hau bietet trotz „Corona“ vier zusätzlichen Auszubildenden einen Platz an Zehn neue Auszubildende beginnen ihre berufliche Laufbahn

**Bedburg-Hau.** An der LVR-Klinik Bedburg-Hau haben im August zehn Auszubildende in den unterschiedlichsten Berufssparten ihren Dienst angetreten.



„Als Dienstleister im Gesundheitswesen haben wir auch in diesem Jahr wieder qualifizierte Ausbildungsplätze in den Verwaltungsberufen, als Medizinische Fachangestellte, Bauzeichner, Informatikkaufmann, Metallbauer sowie

Maler/Lackierer angeboten“, erklärt Jürgen Reintjes, stellvertretender Personalleiter der LVR-Klinik Bedburg-Hau. „Die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten der LVR-Klinik Bedburg-Hau sind in der Bevölkerung leider vielfach noch unbekannt. Dabei haben wir immer wieder Azubis, die ihre Ausbildungen mit hervorragenden Ergebnissen abschließen“, so Reintjes weiter.

Als einer der größten Arbeitgeber in der Region nimmt die LVR-Klinik Bedburg-Hau ihren Ausbildungsauftrag sehr ernst und hat deshalb, auch in den schwierigen Zeiten der Coronakrise, vier zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung gestellt. An der LVR-Klinik Bedburg-Hau werden derzeit 137 junge Männer und Frauen in den verschiedensten Berufen ausgebildet und arbeiten fast 1850 Mitarbeitende an den Standorten in Kleve, Bedburg-Hau, Geldern und Moers.

**Foto: LVR-Azubis2020:** Die neuen Auszubildenden der LVR-Klinik Bedburg-Hau mit dem stellvertretenden Personalleiter Jürgen Reintjes.

v.l.n.r.: Nicola Hüls (Kauffrau Gesundheitswesen/Studium Healthcare), Melissa Lörx (Verwaltungsfachangestellte), Maurice Artz (Maler und Lackierer), Maïke Hölzl (Kauffrau Gesundheitswesen/Studium Healthcare), Sandro Peters (Maler und Lackierer), Jardena Hippert (Kauffrau Gesundheitswesen), Vitus Möllmann (Bauzeichner), Lena Tekath (Med. Fachangestellte), Timo Schmit (Fachinformatiker, Gereon Höhler (Metallbauer), Jürgen Reintjes (stellv. Personalleiter)